Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 28. August 2017 um 10:38 Uhr

Nachrichten aus der Wirtschaft
Umspannwerk Vlotho von Westfalen Weser Netz bekommt zwei neue Großtransformatoren

Montag 28. August 2017 - **Vlotho (wbn). Zwei Kraftpakete für die Versorgungssicherheit: Das Umspannwerk von Westfalen Weser Netz am Kaitenweg in Vlotho hat ein 520.000 Euro teures „Technik-Upgrade“ bekommen.**

Ein neuer Transformator mit einer installierten Leistung von 10 MVA (10.000 Kilovolt Ampere), die im Bedarfsfall auf 12 MVA erhöht werden kann, ist bereits Anfang August im Umspannwerk angeschlossen worden. Das erste Kraftpaket von mehr als 30 Tonnen, hat seine Arbeit inzwischen aufgenommen und transformiert die Spannung von 30.000 Volt auf 10.000 Volt. Kürzlich wurde ein baugleicher zweiter Trafo angeliefert, der für den Fall der Fälle die Arbeit des anderen übernehmen kann.

Fortsetzung von Seite 1

„Ein Transformator ist das Herzstück im Umspannwerk. Damit im Falle eines Ausfalls die Versorgungssicherheit weiter gegeben ist, sind die meisten unserer Umspannwerke immer mit zwei Transformatoren ausgestattet“, erklärt Thomas Busche, Projektleiter bei Westfalen Weser Netz.

Gebaut wurden die Kraftpakete in Slowenien. Vor dort sind sie zwei Nächte lang mit einem Spezialtransporter bis nach Vlotho unterwegs. „Im Zuge der Modernisierungsmaßnahme erneuern wir auch die Gruben, in denen die Trafos stehen. Damit entsprechen wir auch hier den neuesten Umwelt- und Gewässerschutzauflagen“, berichtet Busche. Und: Die neuen Trafos sind nach Angaben des Experten wesentlich verlustärmer und leiser als ihre Vorgänger.

Für die Modernisierung investiert der kommunale Netzbetreiber rund 520.000 Euro. Das Umspannwerk in Vlotho ist eines von 20 des regionalen Netzbetreibers Westfalen Weser Netz im Kreis Herford und somit ein wichtiger Eckpfeiler für die Versorgungssicherheit des Großraums Herford. Insgesamt hat Westfalen Weser Netz 107 Umspannwerke in seinem 6.400 Quadratkilometer großen Netzgebiet. Überwacht und gesteuert werden diese von der zentralen Leitstelle in Bad Oeynhausen.

Allein in den vergangenen fünf Jahren betrug die Investitionssumme für die Modernisierung der Umspannwerke von Westfalen Weser Netz über 50 Millionen Euro.